



CDU/FDP-Fraktion

Datum: 2016-10-24

Anfrage/Antwort

Drucksachen-Nr.
F-6071/2016

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	06.12.2016

Titel:

Anfrage zur Auslastung und Veranstaltungsübersicht in der Flämingshalle Luckenwalde

Von: Nadine Walbrach

Gesendet: Montag, 24. Oktober 2016 21:52

An: Bürgermeisterin

Betreff: Anfrage Flämingshalle

Sehr geehrte Frau Herzog-von der Heide,

wie ist die Auslastung bzw. wie viele Veranstaltungen fanden in der Flämingshalle Luckenwalde statt? Ich bitte um eine Aufstellung ab dem 01. Januar 2015 bis jetzt, inklusive aller Mieteinnahmen und Hinweis auf die jeweilige Veranstaltung.

Vielen Dank im Voraus,
mit freundlichen Grüßen

Nadine Walbrach

Antwort der Verwaltung – Amt für Gebäude- und Beteiligungsverwaltung:

Zur Nutzung stehen im Gebäude die Flämingshalle selbst sowie der Mehrzweckraum zur Verfügung. Die Auslastung dieser Räumlichkeiten liegt bei einer durchschnittlich möglichen Nutzungszeit von 12 Stunden derzeit pro Tag im Jahresmittel bei ca. 73 %. Freie Kapazitäten bestehen überwiegend in den Mittagsstunden, zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr und am Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Wochenenden sind durch Wettkämpfe und Turniere belegt. Zwei Sportvereine nutzen – auch kurzfristig – die freien Kapazitäten an den Wochenenden.

Aufgrund der vorhandenen Nutzerstruktur wird die Flämingshalle überwiegend für sportliche Zwecke (Schul- und Vereinssport) genutzt. Dies entspricht etwa einem Anteil von ca. 70 % der Gesamtnutzungszeit. Die sogenannten nicht sportlichen Veranstaltungen machen etwa einen Anteil von 3 % der Gesamtnutzungszeit aus. Aufgrund des vorhandenen festen Nutzerkreises

weicht die Verteilung zwischen den sportlichen und nicht sportlichen Veranstaltungen in den einzelnen Jahren nur geringfügig voneinander ab.

Konkret stellt sich die Nutzung in 2015 und 2016 wie folgt dar:

In **2015** haben 13 Sportvereine und Sportgruppen sowie zwei Schulen die Flämingshalle mit einer Gesamtnutzungszeit von ca. 2.640 Stunden (gerundet: 20 Tage/Monat x 12 Stunden/Tag = 240 Stunden/Monat x 11 Monate = 2.640 Nutzungsstunden/Jahr) für sportliche Zwecke genutzt. Ferner wurden in 2015 sechs nicht sportliche Veranstaltungen durchgeführt. Die Gesamtnutzungszeit betrug hier 85 Nutzungsstunden/Jahr.

Die im Jahr 2015 durchgeführten nicht sportlichen Veranstaltungen stellen sich wie folgt dar:

Sitzung BürgerEnergieGenossenschaft Februar,
IHK-Prüfung April,
Abi-Ball des Gymnasiums Luckenwalde Juni,
Projekt „Route 60 Saxe“ Juli
DLRG-Ball November,
Six-Event Dezember.

In **2016** haben bzw. werden noch voraussichtlich 14 Sportvereine und Sportgruppen, zwei Schulen die Flämingshalle mit einer Gesamtnutzungszeit von ca. 2.700 Stunden für sportliche Zwecke nutzen. Ferner wurden bzw. werden noch in 2016 sieben nicht sportliche Veranstaltungen durchgeführt. Die Gesamtnutzungszeit wird hier voraussichtlich entsprechend der derzeit vorliegenden Vertragslage 122 Stunden/Jahr betragen.

Die im Jahr 2016 durchgeführten bzw. noch durchzuführenden nicht sportlichen Veranstaltungen stellen sich wie folgt dar:

Sitzung BürgerEnergieGenossenschaft April,
IHK-Prüfung April,
Abi-Ball des Gymnasiums Luckenwalde Juni,
Abi-Ball des Oberstufenzentrums TF Juli,
LLG-Vereinsjubiläum Oktober,
DLRG-Vereinsjubiläum Oktober,
Six-Event Dezember.

Die Nutzung der Flämingshalle für sportliche Zwecke ist, wie in allen anderen Sporteinrichtungen, kostenfrei. Lediglich für die Nutzung der Einrichtung für nicht rein sportliche Veranstaltungen wird ein Nutzungsentgelt erhoben. Die Höhe des Nutzungsentgelts richtet sich nach der Art der Veranstaltung, hier insbesondere nach den für die Absicherung der Veranstaltung erforderlichen Maßnahmen und den vom jeweiligen Nutzer gebuchten Leistungen.

Im Jahre 2015 wurden für die vorstehend aufgeführten nicht sportlichen Veranstaltungen Nutzungsentgelte von insgesamt 5.7161,80 EURO eingenommen.

Für 2016 wurden bzw. werden anhand der vorliegenden Vertragslage bis zum 31.12.2016 voraussichtlich für die vorstehend aufgeführten nicht sportlichen Veranstaltungen Nutzungsentgelte von insgesamt 9.055,00 EURO eingenommen.

i. A. Reinelt
Amtsleiter

2016-12-01